

Ein experimenteller Workshop – was entwickelt sich, wenn 2nd Tier im 2nd Tier Raum agiert?

Christine Gerike

Die Social Architect Community of Practicing, die mehr sein wird und sein möchte, als ein Netzwerk, stand in den zwei Tagen unserer Workshop Teilnahme im co-kreativen Fokus. Dank Claudine Villemot-Kienzles, Jürgen Greiners und Michael Kellers Vorarbeit und fruchtbarem seit langem stattfindenden Austausch mit diesem Fokus, konnten wir unsere Idee, Vision und Umsetzung einer Community of Practicing ein essentielles Stück weitertragen und –entwickeln.

Ich empfand diese zwei Tage Zeit und Raum, diese Quality Time für unser Projekt, als Geschenk, um gemeinsam in die Zukunft zu denken und an diese anzudocken. Herzlichen Dank an Claudine und Jürgen, uns – Frank und mich – ins Boot, in diesen Raum einzuladen.

Was alles emergiert ist an Gedanken und Ideen ist an dieser Stelle schwer zusammenzubringen. Und es wird zu gegebener Zeit von uns weitergetragen und von innen nach außen.

Michael Kellers Besuch vom CHE Kanada hat mir und uns jedoch zwei Dinge erneut ganz klar vor Augen geführt:

Der Aufbau unserer Social Architect Community of Practicing steht in einem großen evolutionären Zusammenhang, und beschäftigt nicht nur das deutsche CHE, sondern ist wird für die Gemeinschaft der CHEs in Europa und weltweit von Interesse. Kollektive Initiativen mit einem 2nd Tier Bewusstsein emergieren derzeit an vielen Stellen unseres Globus. Es gibt viele tolle inspirierende Initiativen, Projekte, Organisationen in und für 2nd Tier. Wir sind Teil dieser Entwicklung, die den Schritt von der individuellen Erfahrung in die Gemeinschaft wagt. Unsere Besonderheit ist die Verankerung im Feld von Spiral Dynamics Integral, in den Lehren von Clare Graves und den Arbeits- und Lernerfahrungen von Don Beck.

Was ich in diesem Zusammenhang aus diesem Workshop mitnehme ist, dass es nie nur um die Projekte gehen kann und nicht nur um die Community als Selbstzweck. Der lebendige Austausch in unser Community und die Manifestation konkreter Absichten durch ihre Mitglieder werden untrennbar zusammen gehören in einem dauernden Befruchtungsprozess. Diese kraftvolle Dynamik hält den evolutionären Prozess lebendig.